



Tagesordnungspunkt:

Barrierefreie Zuwegung zu den Bereichen Bürgerpark, Bouleplatz, Bürgerwald, Vereinsheim und Sportplatz Schapdetten. Kostengegenüberstellung zwischen wassergebundenem Wegebau und Wegebau-Klinkerverlegung

Beschlussvorschlag:

Die Zuwegung am Sportplatz Schapdetten wird mittels einer wassergebundenen Wegedecke (500m²) und einer Wegebau-Klinkerverlegung (300m²) ertüchtigt.

Die Haushaltsmittel in Höhe von 55.000 € werden, inkl. einer Sicherheit von 10%, für die Haushaltsberatungen 2025 eingeplant.

Finanzielle Auswirkungen:

Wassergebundener Wegebau (500m²) und Wegebau- Klinkerverlegung (300 m²). Kalkulierte Kosten liegen bei ca. 55.000 € brutto (s. Anhang 2).

Klimatische Auswirkungen:

Keine

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	
Ausschuss Umwelt und Mobilität	16.04.2024	öffentlich	
	Beratungsergebnis		
	einstimmig	ja	nein

Vorlage Nr. 011/2024/1

Rat	14.05.2024		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Dr. Thönnies

Sachverhalt:

Die Verwaltung bezieht sich auf die Vorlage 151/2023. Im Ratsbeschluss vom 17.10.2023 beauftragt die Verwaltung eine Alternative zur Klinkerverlegung zu erarbeiten.

Die Gemeinde Nottuln ist Eigentümerin der gesamten Sportanlage in Schapdetten. Die betroffenen Abschnitte bzw. Wege (s. Anhang 1) werden aktuell von einer Schotterfläche geprägt. Durch die Abnutzung der letzten Jahre ist die bestehende Oberschicht (wassergebundene Wegedecke) immer wieder leicht abgetragen worden. Um eine gute Zugänglichkeit zu gewährleisten, muss eine Verbesserung der Oberschicht im nächsten Jahr (2025) erreicht werden.

Um eine transparente Kostenaufstellung vorstellen zu können, sind die aufgeführten Kosten (s. Anhang 2) von einer Galabau-Firma erarbeitet worden. Die Beantragung von Fördermitteln für eine barrierefreie Zuwegung ist nicht möglich, da es sich um einen bestehenden Weg handelt.

Nach Absprache mit dem Sportverein Schapdetten (Begehung am 15.02.2024), soll der Bereich Höhe Outdoor-Fitnessgeräte bis hin zum Vereinsheim mit Klinkerpflaster ausgestattet werden (s. Anhang 1). Die Klinkersteine werden vom Verein zur Verfügung gestellt. Die restlichen 500m² sollen mit einer neuen wassergebundenen Wegedecke ausgestattet werden. Im Antrag der Freien Demokraten vom 18.08.2023 wird eine barrierefreie Zuwegung mit Klinkerpflaster begehrt.

Alle Wege befinden sich, auch zum jetzigen Zeitpunkt, in einem zum Teil verkehrssicheren Zustand. Aufgrund der oben genannten Argumente sollten die Wege mit einer wassergebundenen Decke (500 m²) und einer Wegebau-Klinkerverlegung (300m²) ausgestattet werden. Eine Barrierefreiheit für Menschen mit Handicap ist mit aufgeführten Mitteln zu erreichen.

Die Verwaltung schlägt vor, die betroffenen Wege im Bereich des Sportplatzes mit einer wassergebundenen Schicht (Dolomitsand) und einer Wegebau-Klinkerverlegung auszustatten.

Anlagen:

Anlage 1: Lageplan, Wegeführung

Anlage 2: Position u. Kosten

Verfasst:
gez. Wermeling, Peter

Fachbereichsleitung:
gez. Breuksch